



## **+ VERBINDUNG**

### **2. Sonntag in der Osterzeit**

**BILD + EVANGELIUM + IMPULS + GEBET + SEGEN**



**„Sei nicht ungläubig, sondern gläubig!“**

**(Joh. 20,28)**

## TAGESEVANGELIUM NACH Joh. 20, 19 - 31

Am Abend dieses ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: „Friede sei mit euch!“ Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: „Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.“

Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: „Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten.“

Thomas, der Dídymus genannt wurde, einer der Zwölf, war nicht bei ihnen, als Jesus kam. Die anderen Jünger sagten zu ihm: „Wir haben den Herrn gesehen.“ Er entgegnete ihnen: „Wenn ich nicht die Male der Nägel an seinen Händen sehe und wenn ich meinen Finger nicht in die Male der Nägel und meine Hand nicht in seine Seite lege, glaube ich nicht.“

Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: „Friede sei mit euch!“ Dann sagte er zu Thomas: „Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!“ Thomas antwortete ihm: „Mein Herr und mein Gott!“ Jesus sagte zu ihm: „Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.“

Noch viele andere Zeichen hat Jesus vor den Augen seiner Jünger getan, die in diesem Buch nicht aufgeschrieben sind. Diese aber sind aufgeschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben Leben habt in seinem Namen.

## Impuls

Mir tut dieser Thomas sehr gut. Er ist einer, der die Dinge hinterfragt. Er zweifelt an dem was passiert ist, weil es sich so unglaublich anhört. Thomas fordert von Jesus Beweise.

Ich kann mich sehr gut in Thomas wiederfinden.

Jesus reagiert sehr geduldig und er zeigt Thomas das, was er sehen möchte. Nämlich seine Wunden und seine Seite. Jesus hätte sich z. B. auch verweigern können oder er hätte Thomas seinen Unglauben vorhalten können.

Jesus geht aber auf Thomas und seine Fragen ein.

Damit verhilft er ihm zum Glauben: „Sei nicht ungläubig, sondern gläubig.“ Dazu lädt Jesus Thomas ein.

Es ist gut, wenn der Mensch Fragen stellt. Weil, nur wenn er Fragen stellen kann und darf, setzt sich der Mensch mit der Botschaft auseinander.

Ich weiß nicht wie es Ihnen geht, aber wenn mir etwas wirklich wichtig ist, beginne ich Fragen zu stellen.

Ich denke, dass die Fähigkeit, Fragen zu stellen, in der heutigen Zeit sehr wichtig ist.

Fragen, die Qualität haben, die sich wirklich für die Wahrheit interessieren und nicht dazu da sind, andere Menschen bloßzustellen.

Ich wünsche uns, dass wir uns trauen, Fragen zu stellen, besonders auch Fragen an und über unseren Glauben.

Ich glaube, dass das etwas Fruchtbares und Schönes sein kann und Jesus und seine Auferstehung noch mehr ins Hier und Heute tragen kann.

## GEBET FÜR DEN SONNTAG UND DIE WOCHE

Mein Herr und mein Gott,  
nimm alles von mir, was mich hindert zu dir.

Mein Herr und mein Gott,  
gibt alles mir, was mich fördert zu dir.

Mein Herr und mein Gott,  
nimm mich mir und gib mich ganz zu Eigen dir.

(Niklaus von Flüe)

Der Segen des dreifaltigen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des  
Heiligen Geistes sei uns nahe.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Liebe Schwestern und Brüder,

ich wünsche Ihnen und Euch eine gute nächste Woche in dieser doch sehr  
speziellen Zeit. Viel Durchhaltevermögen, Kraft und Zuversicht für alles,  
was kommen mag.

**+ Bleiben wir in Verbindung!**

Herzliche Grüße

*Sr. Julia Eder*

Gemeindeassistentin

Unter **katholisch-in-oberhaching.de**

gibt es aktuelle Informationen und Impulse,

Pfr. Hilger ist telefonisch unter 089 62819000 erreichbar.